Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 10 Freitag, 21. Oktober 2022

Zukunftspreis der Stadt Marktheidenfeld

Jetzt mitmachen!

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr finden am Volkstrauertag, Sonntag, 13. November, in der Stadt Marktheidenfeld drei Gedenkfeiern statt.

Eine Gedenkfeier wird um 11.30 Uhr in der Kernstadt für die Bürger der Kernstadt und des Stadtteils Zimmern ausgerichtet. Die weiteren Gedenkfeiern finden um 11.00 Uhr in Glasofen für die Bürger der Stadtteile Glasofen und Marienbrunn sowie um 10.45 Uhr in Michelrieth für die Bürger der Stadtteile Altfeld, Michelrieth und Oberwittbach statt.

Gemeinsam werden die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Marktheidenfeld der Gefallenen gedenken und Solidarität üben mit den Hinterbliebenen. Marktheidenfeld und seine Stadtteile stehen geschlossen gegen Krieg und Gewaltherrschaft und treten ein für Frieden auf der Welt. An den Mahnmalen - in der Kernstadt und in allen Stadtteilen, in denen Gedenkstätten bestehen - werden am Volkstrauertag Kränze niedergelegt.

Bei den Gedenkfeiern werden in diesem Jahr die Namen der Gefallenen des 1. Weltkrieges verlesen.

Die Gedenkfeier in der Kernstadt beginnt um 11.30 Uhr am Mahnmal auf dem Mainberg. Es wird ein Bustransfer angeboten, der die Teilnehmer an der Gedenkfeier von Zimmern bzw. von Marktheidenfeld zum Mahnmal und zurückbringt.

Gedenkfeier in der Kernstadt

11.30 Uhr Gedenkfeier am Mahnmal auf dem Mainberg

Bus-Abfahrt:
10.55 Uhr Zimmern/Bushaltestelle Umgehungsstraße
11.05 Uhr Marktheidenfeld/ZOB
11.10 Uhr Marktheidenfeld/Alter Festplatz

Bus-Rückfahrt:
nach dem Gedenken ab Ausstiegsstelle am Mahnmal

Gedenkfeiern in den Stadtteilen

Glasofen: 11:00 Uhr am Friedhof
Michelrieth: 10:45 Uhr an der Kirche

Jetzt mitmachen:

Umweltideen werden mit 5.000 Euro belohnt

Stadt Marktheidenfeld lobt Zukunftspreis aus – Bis 30. November formlos bewerben

Die Stadt Marktheidenfeld sucht innovative Ideen rund um Energie, Natur und Umwelt und lobt erstmals einen innovativen Zukunftspreis aus. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert und wird voraussichtlich alle zwei Jahre verliehen. Der Fokus der Einreichungen liegt dabei auf den Bereichen Klima-, Umwelt- und Naturschutz.

Formlos bewerben können sich bis 30. November alle Einzelpersonen, Privatinitiativen, Vereine, Institutionen, Betriebe, Schulen und Kindergärten, die ihren Sitz in Marktheidenfeld haben und deren Projekt einen besonderen Bezug zur Stadt hat. Einrichtungen der Stadt Marktheidenfeld sind von einer Teilnahme ausgeschlossen.

Die eingereichten Vorschläge werden von einer Jury in Hinblick auf Eignung sowie Nachhaltigkeit, Ökologie, Innovationsgrad, Vorbildwirkung und Realisierbarkeit bewertet. Je nach Anzahl der Bewerbungen können auch mehrere Preise mit einer entsprechenden Aufteilung des Preisgeldes verliehen werden.

Über die Preise entscheidet eine Jury, die aus Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses besteht. Der Rechtsweg ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Das Mitmachen beim Wettbewerb geht ganz einfach:

Interessierte senden ihre aussagekräftigen Bewerbungen einfach bis Mittwoch, den 30. November 2022 formlos unter dem Stichwort „Zukunftspreis“ per Post an die Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld oder per Mail an info@marktheidenfeld.de

Mehr Platz in der Aussegnungshalle

Die Sanierung der Aussegnungshalle im Marktheidenfelder Altstadtfriedhof ist abgeschlossen. Insgesamt belaufen sich die Kosten für den Umbau am Altstadtfriedhof, der 12 Monate in Anspruch nahm, auf rund 480.000 Euro.

Neben der Vergrößerung des Vordachs, um auf der Außenfläche mehr Trauergästen Unterstand zu bieten, wurde auch die Fläche der Aussegnungshalle erweitert. Zudem konnte im Rahmen der Sanierung auch eine barrierefreie Toilettenanlage installiert werden. Neu ist zudem, dass die Aussegnungshalle nun - zum Beispiel bei schlechtem Wetter - komplett geschlossen werden kann und den Trauernden im Innern eine erhöhte Anzahl an Sitzgelegenheiten zur Verfügung steht.

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Pfarrer Hermann Becker und Wilfried Abel, Lektor der Evang.-Luth. Kirchengemeinde sowie Architektin Silja Wiener nahmen nun die feierliche Übergabe der sanierten Aussegnungshalle vor.

(von rechts) Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Architektin Silja Wiener, Pfarrer Hermann Becker und Wilfried Abel, Lektor der Evang.-Luth. Kirchengemeinde übergaben die Aussegnungshalle in Marktheidenfeld ihrer Bestimmung.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis der verschiedenen Arbeiten“, unterstrich Thomas Stamm bei der Einweihung der Aussegnungshalle und lobte die gute Zusammenarbeit aller am Umbau Beteiligten. Vor allem die entstandene Möglichkeit, die Trauerfeier nach individuellem Bedarf in der geöffneten Aussegnungshalle sowie in einem abgeschlossenem Raum abhalten zu können, sei für Trauernde und Bestatter eine wichtige Verbesserung, so Stamm.

Auch Architektin Silja Wiener lobte den Ablauf des Bauvorhabens und hob insbesondere das gelungene Zusammenspiel der verwendeten Naturmaterialien hervor.

Nach der erfolgten Sanierung am Altstadtfriedhof sind die Verantwortlichen der Stadtverwaltung zuversichtlich, dass bis Ende des Jahres auch die Arbeiten an der Aussegnungshalle im Stadtteil Altfeld abgeschlossen werden können.

Einblick in sechs GEK-Projekte

Bei einem Ortstermin informierte Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm den Leiter des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) Jürgen Eisentraut über den aktuellen Stand städtischer Projekte im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts (GEK). An dem ausführlichen Rundgang durch alle sechs Stadtteile Marktheidenfelds nahm auch Thorsten Schwab, Mitglied des Bayerischen Landtags (MdL), teil, der dort im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter anderem für die ländliche Entwicklung zuständig ist. Fachlich begleitet wurden die Besuche der sechs GEK-Projekte von Andreas Burk, dem technischen Leiter des städtischen Bauamts.

(von links) Erster Bürgermeister Thomas Stamm, ALE-Leiter Jürgen Eisentraut, Andreas Burk vom städtischen Bauamt und MdL Thorsten Schwab besichtigten auch den Baufortschritt des Bürgerhauses Michelrieth.

Foto: Tobias Frey

Nacheinander besuchte die Delegation den sanierten Schwabsgraben in Zimmern, die neu gestaltete Ortsmitte Marienbrunns, das fertiggestellte Bürgerhaus in Glasofen, die neuen Brunnen in Oberwittbach sowie den Generationenpark in Altfeld.

„Wir sind mit den bereits fertiggestellten GEK-Projekten sehr zufrieden und freuen uns, dass beim Bürgerhaus in Michelrieth der Innenausbau begonnen hat“, erläuterte Thomas Stamm bei der sechsten und letzten Station des Rundgangs. „Die Bevölkerung von Michelrieth darf sich beim Bürgerhaus über einen neuen sozialen Treffpunkt mitten im Ort freuen“.

Amtsleiter Jürgen Eisentraut betonte, dass die eingesetzten Fördermittel den Ländlichen Raum nachhaltig und positiv beeinflussen.

„Ich halte die Förderungen für sehr wichtig, weil sie zur Stärkung unserer Orte beitragen. Deshalb werde ich mich auch weiterhin für diese Projekte stark machen“, unterstrich Thorsten Schwab.

Thomas Stamm unterstrich, dass die Stadt bei den GEK-Projekten eine Förderung in Höhe von rund zweieinhalb Millionen Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) zur Verbesserung der Infrastruktur in den Stadtteilen erhalte. Das Stadtoberhaupt bedankte sich bei Jürgen Eisentraut und Thorsten Schwab abschließend für die tatkräftige Unterstützung, die „zur erfolgreichen Umsetzung der Projekte wesentlich beigetragen“ habe.

Main Vital am 28. und 29. Oktober

Die Marktheidenfelder Gesundheits-Aktion „Main Vital“ - eine Veranstaltung der Werbegemeinschaft und der Abteilung Stadtmarketing der Stadt Marktheidenfeld -findet am Freitag, den 28. und Samstag, den 29. Oktober statt.

Die teilnehmenden Geschäfte und Dienstleister bieten erneut eine breit gefächerte Palette an Expertenwissen sowie Tipps und Anregungen mit Angeboten aus den Bereichen Gesundheit, Wellness, Entspannung, Schönheit, Fitness und Genuss an. Besucherinnen und Besucher der beiden Marktheidenfelder Wohlfühl-Tage haben am Freitag, den 28. und Samstag, den 29. Oktober vor Ort die Gelegenheit haben, sich kostenlos zu informieren und beraten zu lassen. Darüber hinaus können Interessierte wieder an verschiedenen Aktionen teilnehmen.

Neu im Programm: In den Räumen der Volkshochschule (vhs) finden kostenlose Workshops und Vorträge rund um das Thema Gesundheit statt. Die Beteiligten freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Work-Life-Balance im Mittelpunkt

Zahlreiche Beschäftigte der Stadt Marktheidenfeld nahmen Ende September an einem Aktions- und Gesundheitstag teil, der erneut in Kooperation mit der Barmer stattfand. Der Aktionstag drehte sich ganz um das Thema „Work-Life-Balance“.

In persönlichen Beratungsgesprächen konnten die Mitarbeitenden zunächst ihre Herzratenvariabilität, also die Regulationsfähigkeit ihres Herzens, messen lassen. Der ermittelte Cardio-Stress-Index dient der Ermittlung der momentanen Stressbelastung des Herzens. Die durch die Messung erhaltenen Daten waren Ausgangspunkt für eine kurze individuelle Beratung und Empfehlungen zur Minderung der persönlichen Stressbelastung. Zur Stressminderung kann beispielsweise auch die Meditations-App „7Mind@Work“ beitragen. Die städtischen Beschäftigten konnten sich im Rahmen des Aktionstages für ein dreimonatiges kostenfreies Abo der App anmelden, die in sieben Minuten am Tag neue Wege zur Stressbewältigung im Arbeitsalltag vermittelt und Meditationsübungen, Wissenskurse und Podcasts bietet.

(von links) Geschäftsführer Steffen Volk und Resilienztrainerin Elke Heinemann von der Barmer sowie Erster Bürgermeister Thomas Stamm und Organisatorin Sabine Laumeister beim Aktionstag der Stadt Marktheidenfeld.

Der Vortrag „Stark im Stress“ thematisierte die Beschäftigten und ihre „Stressfitness“. Insbesondere die Frage „Wie reagiert unser Körper auf Stress?“ stand im Zentrum dieses Workshops. Beim abschließenden zweiten Referat zum Thema „Entspannung“ wurde zunächst der Zusammenhang zwischen körperlichem Wohlbefinden und individueller Leistungsfähigkeit beleuchtet. Verschiedene Entspannungstechniken und einige kleine Übungen rundeten das interessante Referat ab.

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm zeigte sich zufrieden von den Inhalten der gebotenen Aktionen und der hohen Resonanz bei den Beschäftigten. „Die psychische Belastung im Arbeitsalltag steigt stetig an, daher ist es für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig, zu wissen, wie man in Pausen oder nach Dienstschluss „abschalten“ kann“, betont das Stadtoberhaupt.

Kita Lohgraben feiert 35. Geburtstag

Die Kinder und Mitarbeitenden der Marktheidenfelder Kindertagesstätte (Kita) Lohgraben feiern das 35-jährige Bestehen ihrer Einrichtung. Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen, am Donnerstag, den 3. November die Kita von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Würzburger Straße 12a zu besichtigen.

Geboten wird eine Ausstellung mit Impressionen der Kita Lohgraben während der letzten 35 Jahre. Unter anderem sind Presseartikel von damals bis heute zu sehen. Am Vormittag gibt es eine kleine interne musikalische Einlage der Kita-Kinder zum 35. Geburtstag ihrer Einrichtung mit geladenen Gästen.

Ein Blick zurück: Anfang November 1987 öffnete die Kita am Lohgraben - ergänzend zu den Kindertagesstätten Kolpingstraße, Baumhofstraße und Altfeld - als damals vierte Kita der Stadt Marktheidenfeld ihre Pforten.

Heute - genau 35 Jahre später - werden in der Kita Lohgraben rund 80 Kinder im Alter von eineinhalb bis sechs Jahren betreut. Insgesamt 17 Mitarbeitende sorgen für eine umfassende pädagogische Betreuung.

Die Kinder und die Beschäftigten der Kita Lohgraben freuen sich am Donnerstag, den 3. November von 13.00 bis 16.00 Uhr auf viele Besucherinnen und Besucher.

Amtliche Bekanntmachungen

B E K A N N T M A C H U N G

Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit;
2. Änderung des Bebauungsplanes Dillberg; Förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung (Öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 27.01.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Dillberg“ (GE) beschlossen. Ziel der Planung ist eine Nachverdichtung der gewerblichen Grundstücke, um den dort angesiedelten Firmen eine intensivere Bebauung, bessere räumliche Ausnutzung und Minimierung des Flächenverbrauchs durch Neuversiegelungen zu ermöglichen.

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 15.09.2022 dem Entwurf der Bebauungsplanänderung „Dillberg“ sowie der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Das Änderungsverfahren erfolgt gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes befindet sich südlich des Stadtkerns der Stadt Marktheidenfeld auf dem Dillberg. Das Plangebiet erstreckt sich über die Flurstücke 6516/17, 6516/6 sowie 6516/9 der Gemarkung Marktheidenfeld.

Mit der Erarbeitung der Planung ist das Architekturbüro Georg Redelbach Architekten, Albert-Schweitzer-Straße 1a aus Marktheidenfeld beauftragt.

Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung liegt in der Zeit vom

31.10. – 06.12.2022

im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld (Foyer Bauamt/1. OG), Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld (barrierefrei erreichbar) aus und kann zu folgenden Zeiten eingesehen werden (coronabedingt evtl. nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter Tel. 0 93 91/50 04 44):

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00 - 16.00 Uhr

Auch gesonderte Termine können außerhalb der Geschäftszeiten telefonisch vereinbart werden.

Die Unterlagen zur Planung sind auch im Internet unter: www.stadt-marktheidenfeld.de, Rubrik: Ämter und Abteilungen/ Bauamt/Auslegungen zu finden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen in Textform oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Datenschutz:
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Die zur Bebauungsplanaufstellung abgegebenen Stellungnahmen werden in öffentlichen Sitzungen beraten und somit personenbezogene Daten, soweit sie für das Verfahren der Bebauungsplanaufstellung erforderlich sind, dem Stadtrat und mithin der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die einschlägigen personenbezogenen Daten werden gesondert verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt von der übrigen Verwaltung der Stadt Marktheidenfeld personell und organisatorisch getrennt. Es erfolgt keine Nutzung dieser personenbezogenen Daten durch eine andere Stelle für andere Verwaltungszwecke oder eine Übermittlung an eine andere Stelle bis auf das beauftragte Planungsbüro.

Marktheidenfeld, den 10.10.2022
STADT MARKTHEIDENFELD
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Altfeld

Altfeld, 06.10.2022

B e k a n n t m a c h u n g
Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Altfeld am

Samstag, den 19.11.2022, 19.30 Uhr, im „Hofkaffee Wolf“ in Altfeld

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundstücken, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Altfeld gehören,

E i n l a d u n g

Tagesordnung:

1. Jahresbericht, Rechenschaftsbericht, Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Kassenführer und Rechnungsprüfer
2. Wünsche und Anträge, Verwendung des Jagdpachtschillings
3. Verschiedenes, Informationen
4. Jagdessen

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich. Zur Versammlung haben somit nur Jagdgenossen, das sind Grundstückseigentümer in der Gemarkung Altfeld, sowie Vertretungsberechtigte Zutritt.

Die Jagdgenossen können sich durch ihre Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie, durch in ihrem ständigen Dienst beschäftigte Personen oder durch Bevollmächtigte vertreten lassen, die als Jagdgenossen derselben Jagdgenossenschaft angehören.
Vordrucke für Vollmachten können beim Jagdvorsteher Erwin Wolf, Michelriether Str. 32, in Altfeld, abgeholt werden.

Erwin Wolf
Jagdvorsteher

Aus dem Stadtrat

Sitzung des Stadtrats

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich statt am:

Donnerstag, 27.10.2022
Donnerstag, 10.11.2022

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung von 28.07.2022

Die vollständigen genehmigten Protokolle der Stadtratssitzungen finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 28.07.2022

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Schlosserarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Schlosserarbeiten

Metallbau Kunkel, 97846 Partenstein

49.432,60 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Schreinerarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Schreinerarbeiten

Fritz Schwab GmbH, 97840 Hafenlohr

154.088,34 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Vergabe öffentlich; Zeitvertrag Kanalreinigung und Inspektion

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Zeitvertragsarbeiten vom 01.08.2022 bis 31.07.2023

Kanalreinigung und -inspektion nach ISYBAU xml im Zuge der Eigenüberwachung

Fa. Kanal-Türpe Gochsheim GmbH & Co. KG, 97447 Gerolzhofen

216.375,32 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Auftragsvergaben während der Sommerferienzeit

Beschluss:

Der Bürgermeister sowie im Vertretungsfall dessen Stellvertreter/Stellvertreterin wird bemächtigt, Auftragsvergaben während der Sommerferienzeit 2022 auch über einem Auftragswert von 30.000 € zu tätigen.

Der Stadtrat wird in der folgenden Sitzung über die Vergaben informiert.

mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1

Interkommunale Zusammenarbeit; Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben im Kultur- und freizeitrelevanten Bereich auf Basis strukturierter Datenbanksysteme (Str. DB); Auftragsvergabe

Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld stellt stellvertretend für alle Projektbeteiligten der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld im Rahmen der geplanten interkommunalen Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben im Kultur- und freizeitrelevanten Bereich den Förderantrag und vergibt unter der Voraussetzung der Bewilligung einer Förderung durch die Regierung von Unterfranken entsprechende Aufträge wie folgt:

• Baustein 1, Strukturierte Datenbank und Anwendungen

Firma neusta destination solutions GmbH

86899 Landsberg

57.203,30 € brutto

• Baustein 2, Erfassung POIs mit Dateneingabe

Photography Benedict Rottmann

97828 Marktheidenfeld

22.610,00 € brutto

• Baustein 3, Schnittstellen zu benachbarten Tourismusverbänden

5.500 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Interkommunale Zusammenarbeit; Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben im Kultur- und freizeitrelevanten Bereich auf Basis strukturierter Datenbanksysteme (Str. DB); Abschluss einer Zweckvereinbarung

Beschluss:

Von der Zweckvereinbarung ,,Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben im Kultur- und freizeitrelevanten Bereich" wird vollinhaltlich Kenntnis genommen und dem Abschluss der Zweckvereinbarung zugestimmt.

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Bauleitplanung; Udo-Lermann-Areal, Vorstellung des Gesamtkonzepts

Beschluss:

1. Der vorgestellten Konzeptplanung hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung für die Überplanung des Udo-Lermann-Areals wird zugestimmt als Grundlage für die Erstellung des Bebauungsplan-Vorentwurfs.

2. Es wird vom beschleunigten Verfahren ins Regelverfahren gewechselt.

3. Der entlang des Udo-Lermann-Areals verlaufende Teilbereich der Ludwigstraße (Fl.-Nr. 7770, Gemarkung Marktheidenfeld) wird in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit einbezogen.

4. Der Aufstellungsbeschluss vom 16.12.2021 wird insofern modifiziert.

5. Die Anregungen des Sanierungsbeirates und der Sanierungsbeauftragten sollen im weiteren Verfahren, soweit realisierbar, berücksichtigt werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 5

Städtische Kitas; Bedarfsanerkennung Kita Altfeld

Beschluss:

Nach Art. 7 BayKiBiG werden für die Erweiterung der Kita Altfeld 25 Regelplätze und 15 Krippenplätze als bedarfsnotwendig anerkannt.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

Integriertes Nachhaltiges Städtebauliches Entwicklungskonzept; Projektbedeutung und möglicher Umsetzungszeitraum

Beschluss:

Der vorgelegten Maßnahmen-Priorisierung wird gefolgt.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

Wohnmobilstellplatz Martinswiese

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Wohnmobilstellplatz Martinswiese (Anlage 1 zum Protokoll) wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die 1. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Wohnmobilstellplatz Martinswiese auszufertigen und bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

Stadtratssitzung vom 28.07.2022

Erweiterung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Unterpunkt „Vergabe öffentlich; Erwerb eines Feuerwehrfahrzeugs" erweitert.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Antrag zur Geschäftsordnung, Integriertes Nachhaltiges Städtebauliches Entwicklungskonzept

Beschluss:

Der öffentliche Tagesordnungspunkt „Bearbeitungsstand über die Fortschreibung des Integrierten Nachhaltigen Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (INSEK) mit Voruntersuchungen (VU) und Parkraumkonzept für die Innenstadt mit Vorstellung Gebietsabgrenzungen wird auf die Gebietsabgrenzungen des Stadtumbau- und zum Sanierungsgebietes beschränkt.

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 1

Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Fliesen- und Natursteinarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Sozialer Wohnungsbau Säule II

Fliesen- und Natursteinarbeiten

Fliesen Amrhein GmbH, 97833 Frammersbach

154.651,69 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Sozialer Wohnungsbau Säule II

Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Schmelz Metallbau GmbH & Co.KG

97.507,41 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Estricharbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Sozialer Wohnungsbau Säule II

Estricharbeiten

Fa. Roth GmbH Estrich aktiv, 63856 Bessenbach

163.833,26 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Tischlerarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Sozialer Wohnungsbau Säule II

Tischlerarbeiten

Robert Schwab GmbH, 97840 Hafenlohr

162.271,35 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Bodenbelagsarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Sozialer Wohnungsbau Säule II

Bodenbelagsarbeiten

Streichardt-Bodenbeläge GmbH & Co. KG, 99448 Rittersdorf

96.254,94 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Außenanlagen

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Außenanlagen

Hofmann Garten-, Landschafts- und Sportanlagen GmbH,

97828 Marktheidenfeld- Altfeld

467.626,54 € brutto

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2

Vergabe öffentlich; Bushaltestelle Michelrieth, Straßenbauarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Bushaltestelle Michelrieth und Instandhaltungsarbeiten Straßenbau am Baumgartshofweg

Straßenbauarbeiten

August Ullrich GmbH, 97725 Elfershausen

106.060,83 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Vergabe öffentlich, Erwerb eines Feuerwehrfahrzeugs

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Beschaffung eines TSF-W für die Freiwillige Feuerwehr Zimmern

Mercedes Benz Vario 814 Allrad, Bj. 1997, ADIK-Aufbau Bj. 2004, 750 l-Sichttank

Fa. Roman Reinert Feuerwehr- & Nutzfahrzeuge, 66679 Losheim am See

54.995,00 € brutto

Einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.000 € wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Bauleitplanung; 2. Änderung des Bebauungsplanes Dillberg, Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Dillberg einschließlich Begründung und Pflanzliste wird in der vorgestellten Form zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Stadtbibliothek;
Neufassung Gebührensatzung

Beschluss:

Der Neufassung der Satzung über die Gebühren für die Nutzung der Stadtbibliothek Marktheidenfeld (Bibliotheksgebührensatzung) in der vorgestellten Form wird zugestimmt (Anlage 1 zum Protokoll).

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 1

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine auf dem Marktplatz und an der Alten Schmiede sind: Freitag 21.10., 28.10., 04.11., 11.11. und 18.11.2022.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- Schlüssel
- Brille
- CD und DVD
- Musikbox
- verschiedene Puppen
- Schreibblock

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung – aktualisieren

Das mit der Sanierungsberatung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld am

Mittwoch, den 16.11.2022 und Mittwoch, den 07.12.2022 im 1. OG des Rathauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

ab.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Wegen der Corona-Pandemie können abweichende Regelungen gelten.

Feuerverbot aufgehoben

Aufgrund der Witterungsverhältnisse wird das am 17. Juni wegen großer Trockenheit ausgesprochene Verbot von offenem Feuer im Gemarkungsgebiet der Stadt Marktheidenfeld mit seinen Stadtteilen ab 15. September aufgehoben. Auch Brauchtumsfeuer und der Betrieb von offenen Holzkohlegrills sind wieder erlaubt.

Energiesparende Weihnachtsbeleuchtung

Die Stadt Marktheidenfeld beteiligt sich am Energiesparen und reduziert in diesem Jahr - neben verschiedenen anderen Aktionen - auch die Zahl und Standorte der Weihnachtsbeleuchtung.

Es ist geplant, die - bereits komplett auf stromsparende LED-Technik umgestellte -städtische Weihnachtsbeleuchtung weiterhin am Marktplatz und in der Obertorstraße aufzuhängen. Auch die beleuchteten Weihnachtsbäume an den städtischen Plätzen und in den Stadtteilen bleiben unverändert.

Eingespart wird an folgenden Orten: Vom Marktplatz aus wird die Weihnachtsbeleuchtung in der Untertorstraße nur noch bis zum Franck-Haus gehen, in der Bronnbacher Straße bis zum Bronnbacher Platz. Am Adenauerplatz sowie in der Luitpold- und Petzoltstraße wird auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichtet. Gleiches gilt für den Stadtteil Marienbrunn, der bisher als einziger Stadtteil mit leuchtendem Weihnachtsschmuck versorgt wurde.

Seitens der Stadt ist man überzeugt, dass die vorweihnachtliche Stimmung und die Attraktivität der Innenstadt trotz der energiesparenden Beleuchtung auf dem Niveau der Vorjahre halten kann.

„Wir sind sehr zuversichtlich, dass es uns gelingt, auch in diesem Jahr eine schöne adventliche Stimmung in die Stadt zu bringen“, betont Erster Bürgermeister Thomas Stamm.

Online-Anmeldung für Kinderbetreuung

Um Eltern von Kindern bei der Suche nach einem passenden Betreuungsplatz zu unterstützen, stellt die Stadt Marktheidenfeld in Kürze ein neues, modernes und datenschutzkonformes Onlineverfahren zur Verfügung.

Die Anmeldung für einen Kinderbetreuungsplatz erfolgt in Zukunft ausschließlich über das Bürgerservice-Portal der Stadt Marktheidenfeld.

Der Anmeldezeitraum für das Betreuungsjahr 2023/2024 beginnt am 01.01.2023. Vorher sind keine Anmeldungen für das nächste Betreuungsjahr möglich.

Detaillierte Informationen zum Anmeldeverfahren werden in der Dezember-Ausgabe des Amtsblatts und auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld veröffentlicht.

Martinsumzüge in den Kitas

Die städtischen Kindertagesstätten führen in diesem Jahr wieder Martinsumzüge durch. Folgende Termine sind geplant:

Kita Altfeld:
Freitag 11.11.2022 um 17 Uhr

Kita Baumhof:
Freitag 11.11.2022 um 17 Uhr von der kath. Kirche St. Josef zur Kita Baumhof

Kita Edith-Stein:
Freitag 11.11.2022 um 17 Uhr

Kita Kolping:
Freitag 11.11.2022 um 17 Uhr

Kita Lohgraben:
Donnerstag 10.11.2022 um 17 Uhr

Sebastian Schmitt ist neuer Bauhofleiter

Gärtnermeister Sebastian Schmitt fungiert seit 1. Oktober 2022 als neuer Bauhofleiter.

Er ist der Nachfolger des langjährigen Bauhofleiters Stefan Halm, der am 30. September in die Freizeitphase der Altersteilzeit verabschiedet wurde.

Erster Bürgermeister Thomas Stamm würdigte die Verdienste von Stefan Halm für die Stadt Marktheidenfeld und wünschte ihm alles Gute.

Johanna Ebersbach mit erfolgreicher Abschlussprüfung

Johanna Ebersbach (Mitte) schloss ihr Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin erfolgreich ab. Marktheidenfelds 2. Bürgermeister Christian Menig (rechts) sowie Geschäftsleitender Beamter und Ausbildungsleiter für Beamtenanwärter Matthias Hanakam (links) gratulierten herzlich.

Die städtische Auszubildende Johanna Ebersbach hat ihr dreijähriges duales Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin (FH) erfolgreich abgeschlossen. Die 22-Jährige aus Frammersbach absolvierte den praktischen Teil ihrer Ausbildung bei der Stadt Marktheidenfeld, die Theorie wurde an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung, in Hof vermittelt.

Anfang Oktober ernannte 2. Bürgermeister Christian Menig die Auszubildende, die nun in ein Beamtenverhältnis auf Probe übernommen wurde, zur Verwaltungsinspektorin. In Zukunft wird Johanna Ebersbach eine neu geschaffene Stabstelle in der Hauptverwaltung übernehmen und sich unter anderem der kommunalen Wirtschaftsförderung widmen.

Johanna Ebersbach begann ihre Ausbildung bei der Stadt Marktheidenfeld im Jahr 2019. Sie ist die erste Beamtin, die von der Stadtverwaltung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ausgebildet wurde. Die Stadt plant, in Zukunft weitere Auszubildende in diesem Bereich auszubilden.

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld**
ist ein Mittelzentrum
mit rund 12.000 Einwohnern
im Landkreis Main Spessart
und sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

einen **Umweltbeauftragten** (m/w/d)
(technisches Studium/vergleichbare Ausbildung)
in Vollzeit (39,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice – Stellenausschreibungen".

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht **ab sofort**
für die Kita Baumhofstraße:
einen **Kinderpfleger** (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit
(20 - 39,0 Std./Woche)

für die Kita Lohgraben:
einen **Erzieher** (m/w/d)
in Vollzeit
(39 Std./Woche)

für die Kita Altfeld:
einen **Erzieher** (m/w/d) und **Kinderpfleger** (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit
(20 – 39 Std./Woche)

Ab Januar 2023
für die Kita Kolpingstraße:
einen **Kinderpfleger** (m/w/d)
in Vollzeit

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Die Stellen sind unbefristet.

Vor einer Einstellung ist die Vorlage eines aktuellen erweiterten Führungszeugnisses sowie der Nachweis der Masernimmunität erforderlich.

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie telefonisch in der Kitaverwaltung bei Sandra Lermann, Tel. 09391 5004 59.

Wir erbitten Ihre aussagekräftigen Unterlagen an die
Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld
vorzugsweise per E-Mail ausschließlich im Format pdf:
sandra.lermann@marktheidenfeld.de

Weihnachtsbäume gesucht

Die Stadt Marktheidenfeld sucht für das Aufstellen der Weihnachtsbäume in der Stadt und in den Stadtteilen Spender, die einen Nadelbaum ihres Gartens als Spende zur Verfügung stellen möchten.

Interessenten wenden sich bitte einfach an den Bauhof unter bauhof@marktheidenfeld.de oder rufen unter 09391 916 515 an. Das Fällen und Abholen erfolgt durch den Bauhof.

Deponie mit Winteröffnungszeiten

Ab 1. November 2022 bis 31. März 2023 gelten für den Wertstoffhof sowie die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag" die Winteröffnungszeiten.

Die Öffnungszeiten im Stadtteil Glasofen beim Weiler Eichenfürst sind im Winter am Montag, Freitag und Samstag von 10 bis 12 Uhr sowie am Dienstag von 13 bis 15 Uhr.

Jugendarbeit

Neues vom JuZ

Öffnungszeiten
Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr
Freitag 17:00 – 21:00 Uhr

Wir bieten ein niederschwelliges Angebot für alle Jugendlichen ab 13 Jahre. Am Mittwoch dürfen die 9 – 12Jährigen schnuppern!

Neu im JuZ: die Playstation 5 ist am Start und wartet auf euch! Demnächst findet auch unser regelmäßiger HipHop Kurs im JuZ statt. Ihr seid mindestens 9 Jahre und habt Lust auf coole Moves? Dann informiert euch bei mir über Details und startet durch!

Rückfragen bei Tanja:

Mobil 015116139790 - direkt oder auch per WhatsApp
E-Mail tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de
Weitere Termine und allgemeine Informationen erhaltet Ihr auf:
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/jugendzentrum
Oder besucht die JuZ Facebookseite:
https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks
Oder schaut vorbei auf Instagram:
juz_mainhaus
Oder einfach direkt bei uns nachfragen! Wir freuen uns auf eure Anrufe!

Saisonende beim Minigolf

Die Minigolfsaison 2022 ging am Sonntag, den 16. Oktober zuende.
Aktuell befindet sich der Minigolfplatz in der Winterpause und wird voraussichtlich Ende April 2023 wieder öffnen.
Das Minigolf-Team bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich, wenn Sie im nächsten Jahr wieder vorbeischauen!
Aktuelle Informationen erhalten Sie immer auf der Facebook-Seite der Minigolfanlage, dem Instagram-Kanal (minigolf.mfeld) oder unter www.minigolf-marktheidenfeld.de.
Kontakt: Stephanie Namyslo – 09391/915682 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de

Familienarbeit

Familienstützpunkt

Öffnungszeiten
Dienstag 11:30 – 13:30 Uhr (Sprechstunden mit vorheriger Terminvereinbarung)
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr (telefonische Sprechstunden)

Schauen Sie gerne auch mal nach unseren Online-Angeboten unter
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

Besuchen Sie doch mal das Eltern – Kind – Café im Jugendzentrum MainHaus! Immer mittwochs, immer ab 14:00 Uhr – 16:00 Uhr. Einfach vorbeikommen und Kontakte knüpfen!

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!
Tanja Welzenbach
Mobil 015116139758
E – Mail: tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Termine und allgemeine Informationen erhalten Sie auf:
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

AD(H)S-Infotreffen

Tanja Welzenbach vom Familienstützpunkt (FSP) lädt am Dienstag, den 8. November um 19.30 Uhr ins Jugendzentrum (JuZ) MainHaus in Marktheidenfeld ein. In Kooperation mit dem Selbsthilfebüro Main-Spessart findet in der Lengfurter Straße 26 ein erstes Infotreffen für Eltern von Kinder und Jugendlichen mit AD(H)S statt. Eine Mutter, die Mitinitiatorin des Treffens ist, würde sich freuen, eine AD(H)S-Selbsthilfegruppe zu gründen. Ziel der Gruppe ist es, sich regelmäßig auszutauschen, gegenseitig zu unterstützen und Gleichgesinnte zum Thema AD(H)S zu treffen.
Um sich mit interessierten Eltern abzustimmen, was in einer Selbsthilfegruppe möglich ist und wie sie künftig arbeiten könnte, ist das erste Infotreffen anberaumt. Danach soll es in Abstimmung mit den Anwesenden weitere Treffen zum gemeinsamen Austausch geben.

Für das Infotreffen am Dienstag, den 8. November um 19.30 Uhr wird um Voranmeldung im Selbsthilfebüro Main-Spessart unter selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de oder Telefon 09351 50 81 270 gebeten.

Adresse für das Info-Treffen am Dienstag, den 8. November um 19.30 Uhr:
Familienstützpunkt Marktheidenfeld im Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Stadtmarketing Tourismus Kultur

Die nächsten Führungen

Die nächsten Führungen durch Marktheidenfeld sind:

Freitag, 21.10.2022 – 18.15 Uhr
Kostümführung: „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt:
Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Samstag, 12.11.2022 – 10.30 Uhr
Führung „Rundgang durch die Altstadt“
Treffpunkt:
Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Freitag, 18.11.2022 – 18.15 Uhr
Kostümführung: „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt:
Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Kultur im Franck-Haus

Bis 23. Oktober: Bilder/Objekte/Skulpturen

Die Künstler Walter Bausenwein aus Estenfeld und Kurt Grimm aus Kleinrinderfeld zeigen noch bis Sonntag, den 23. Oktober ihre Ausstellung „Bilder/Objekte/Skulpturen“ im rückwärtigen Ausstellungsbereich des Franck-Hauses von Marktheidenfeld.

Den Schwerpunkt der Ausstellung bilden bei Walter Bausenwein die fragilen Tableaus aus ihren Kokons geschlüpfter Seidenspinnerschmetterlinge. In klarer Anordnung erinnern die faszinierenden zarten Reliefs an die Entstehung der Seide, die in ihrer Symbolik seit alter Zeit mit den Mysterien von Tod und Auferstehung verbunden ist. Kokons sind Zurückgelassenes und Aufgefundenes. Als Verkörperung von Wandlung und Veränderung steht der Kokon. Alles unterliegt dem ewigen Kreislauf des Erneuerns, Veränderns und Vergehens.

Ausstellungsort
Franck-Haus, Untertorstraße 6,
97828 Marktheidenfeld,
Telefon: 09391 81785
Öffnungszeiten
Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr
Eintritt frei

Bis 6. November: Ausstellung „Reihungen“

„Reihungen: Bildobjekte - Objektbilder zeigt Wolfgang Hein aus Alzenau-Kälberau bis Sonntag, den 6. November im Kulturzentrum Franck-Haus von Marktheidenfeld.
Der Künstler ist am Sonntag, den 6. November von 14 bis 18 Uhr im vorderen Galeriebereich anwesend.

Reihungen sind omnipräsent, überall um uns herum sichtbar: Die langen Fensterbänder auf den Fassaden der Wohnblocks und Hochhäuser, die Sitzreihen in den Konzertsälen und Sportstadien, die keimenden Saatreihen auf den Getreidefeldern, die gestapelten Container in den Industriehäfen, die Ziegel auf den Dachflächen der Häuser.
Reihungen sind wenig beachtet, gewöhnlich, selbstverständlich, unspektakulär. Bei intensiver Betrachtung jedoch strahlen sie mit ihrer gleichförmigen, systematischen Ordnung große Ruhe aus und entfalten eine meditative Wirkung. Reihungen inspirieren den Künstler Wolfgang Hein immer wieder zu neuen Arbeiten.

Ausstellung an Allerheiligen geöffnet

Bitte beachten: Die Ausstellung „Reihungen“ im Franck-Haus ist an Allerheiligen, Dienstag, den 1. November von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Ab 12. November: „PrimaKlima?!“

Ab Samstag, den 12. November 2022 bis Sonntag, den 8. Januar 2023 ist im Franck-Haus von Marktheidenfeld die Finalistenausstellung zum Kunstpreis der Stadt zu sehen. Erneut haben viele Künstlerinnen und Künstler ihre Werke zum Thema „Prima Klima?!“ bei der Stadt Marktheidenfeld eingereicht. In diesem Jahr erfolgte der Wettbewerb in der Kategorie Zeichnung.

Eine Fachjury wählt nun die Werke aus, die in der aktuellen Ausstellung zu sehen sind und kürt den oder die - noch streng geheimen - Preisträger oder Preisträgerin. Der Name wird erst im Rahmen einer Middissage am 18. Dezember 2022 verkündet.

Von Beginn der Ausstellung bis 11. Dezember haben Besucherinnen und Besucher der Ausstellung zudem die Möglichkeit, ihren Favoriten für den zusätzlich ausgelobten Publikumspreis zu wählen.

Teilnahmeberechtigt für den Kunstpreis, der alle zwei Jahre vergeben wird, waren Künstlerinnen und Künstler, die ihren Wohnsitz im Regierungsbezirk Unterfranken oder im Main-Tauber-Kreis haben. Das eingereichte Werk musste im Jahr 2021 oder 2022 entstanden sein.

2020 ging der mit 2000 Euro dotierte Kunstpreis der Stadt an den Aschaffenburger Bernd Liebisch für sein Werk „Gleiszugang“. Nun darf man gespannt sein, welcher Kunstschaffende den Preis in diesem Jahr in Empfang nimmt.

Auch zur Ausstellungseröffnung am Freitag, den 11. November um 19 Uhr wird herzlich eingeladen.

Konzert von Michael von Zalejski

Nach seinem Konzertprogramm „Merci Udo“ knüpft der charismatische Pianist, Sänger und Entertainer Michael von Zalejski in seinem neuen Programm an Udo Jürgens an: Der Künstler erweitert sein Repertoire um Lieder, die dem Geist des einzigen deutschsprachigen Chansonniers entsprechen.

Foto: Hintza

Zalejskis ureigene Interpretation der Titel – gepaart mit trockenem Humor, präsentiert mit komödiantischem Talent – und die Fähigkeit, zwischen authentischer Gerührtheit und bissigem Kommentar hin und her zu switchen, eröffnen dem Konzertbesucher Erlebniswelten, die über ein reines Konzert hinausgehen.
Angetrieben von der eigenen Liebe zur französischen Sprache, zur Ess-, Fahr-, und Lebenskultur dieses Landes, lässt Michael von Zalejski mit „Bonsoir mes Amis“ eine neue Dimension des Chansonabends entstehen, die begeistert und im Gedächtnis bleibt.

Von Zalejski gastiert am Samstag, den 5. November um 20.00 Uhr im Gewölbekeller des Marktheidenfelder Franck-Hauses. Der Einlass erfolgt um 19.00 Uhr.

Chanson-Abend “Bonsoir mes Amis” mit Michael von Zalejski:
Lieder von Udo Jürgens, Udo Lindenberg, Jaques Brel, Reinhard Mey sowie Michael von Zalejski
Besetzung: Michael von Zalejski – Gesang und Klavier

Veranstaltungsort:
Franck-Haus Gewölbekeller, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld
Beginn 20 Uhr | Einlass 19.00 Uhr
Ticketverkauf:
Tourist Information Marktheidenfeld, Marktplatz 22, 97828 Marktheidenfeld Tel.: 09391-5035414 • www.kulturereignisse.com/shop Vorverkauf (inkl. VVK-Gebühr) EINTRITT: VVK 20,– € (inkl. Gebühr) | AK 24,– € | (freie Platzwahl)

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Informationen der Stadtbibliothek

Bei allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung in der Stadtbibliothek erforderlich.

Online-Bilderbuchkino
Beim Online-Bilderbuchkino wird das Vorlesen zum Erlebnis. Gemütlich zu Hause vor dem Laptop, PC oder Tablet tauchen die Kinder ein die Welt der Fantasie. Das Bibliotheksteam liest live vor und zeigt die Bilder digital.
Für die Präsentation wird eine Online-Meeting-Plattform genutzt. Hierfür muss keine Software heruntergeladen werden. Ca. 30 – 40 Min. vor der Veranstaltung erhält man eine E-Mail von der Stadtbibliothek mit einem Link zur Veranstaltung. Kamera und Mikrofon für das Verfolgen des Online-Bilderbuchkinos sind nicht erforderlich.
Beginn: 15 Uhr | Dauer: ca. 15 – 20 Min. | Die Veranstaltung ist kostenlos.
Das Online-Bilderbuchkino kann auch im Abo gebucht werden. Falls ein Termin nicht wahrgenommen werden kann, ist keine Abmeldung erforderlich.
Termine:
18. Oktober:
Oskar und der sehr hungrige Drache
25. Oktober: Der Schusch und der Bär
8. November:
Wird schon schiefgehen, Ente!
15. November: Mein Monster und ich
22. November: Malte Maulwurf und sein wundersamer Fernseher

Präsenz-Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek
Am Dienstag, den 8. November um 15 Uhr lädt das Bibliotheksteam zum Live-Bilderbuchkino in die Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3 ein. Gleichzeitig wird das Kino auch online übertragen.
Vorgelesen und am großen Bildschirm gezeigt wird das Bilderbuch „Wird schon schiefgehen, Ente!“ von Daniel Fehr und Raphael Kolly. Wir bitten um Anmeldung. Der Eintritt ist frei. Für Kinder ab 3 Jahre.

Figurentheater: Tomte Tummetott
Am Samstag, 15. Oktober um 15 Uhr ist das Figurentheater Pantaleon in der Stadtbibliothek zu Gast.

Gezeigt wird das Stück „Tomte Tummetott“ nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Astrid Lindgren.

In einer langen kalten Winternacht auf einem Hof mitten im Wald träumen die Tiere in ihren Ställen vom Sommer. Zur gleichen Zeit schleicht ein sehr hungriger Fuchs durch den Schnee. Wie immer, seit vielen hundert Jahren, passt Tomte auf auf die Menschen und auf die Tiere – besonders auf die Hühner! Veranstaltungsort und KVV: Stadtbibliothek Marktheidenfeld I Eintritt: 5 Euro

Grusel-Escape-Game

Am Donnerstag, 17. November um 17 Uhr, einen Tag vor dem Lesefest „Bundesweiter Vorlesetag 2022“ lädt das Bibliotheksteam Kinder ab 9 Jahren ein, gemeinsam das Spiel „EXIT-Das dunkle Schloss“ zu spielen. Veranstaltungsort: Franck-Haus-Keller, Untertorstr. 6 I Anmeldung in der Stadtbibliothek I Eintritt: 2 Euro

New-Adult-Roman

Die Autorin Sara Chaabi-Gödecke aus dem Raum Marktheidenfeld liest am Donnerstag, 24. November um 19 Uhr aus ihrem New-Adult-Roman „Underneath the Stars“, dem ersten Band der Kopenhagen-Trilogie für Jugendliche und junge Erwachsene. Veranstaltungsort und Anmeldung: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3 I Eintritt: 5 Euro

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 9183050
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Online-Katalog

https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx
Öffnungszeiten

Montag	15 - 18 Uhr
Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr
Donnerstag	10 - 18 Uhr
Freitag	10 - 18 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Neue Büchertrolleys

Die Stadtbibliothek bietet ab sofort zwei mehrsprachige Büchertrolleys an. Darin befinden sich mehr als 50 Bücher, hauptsächlich Bilderbücher.

Alle diese Bücher beinhalten neben dem deutschen Text eine Übersetzung in mindestens einer weiteren Sprache. Die Büchertrolleys sind rollbar und können von Kindertagesstätten, Schulen und Privatpersonen ausgeliehen werden. Abgerundet wird das Angebot durch den Audiostift Anybook, der mit eigenen Inhalten besprochen werden kann.

Ziel ist es, das Interesse an Sprache, die Leselust, Lesekompetenz und Integration zu fördern. Die Bücher bieten auch die Möglichkeit, sich trotz Sprachbarrieren näher zu kommen.

Sommerferien-Leseclub 2022

In diesem Jahr lasen und hörten sich 119 Kinder aus Marktheidenfeld und Umgebung beim Sommerferienleseclub quer durch zahlreiche spannende Bücher und Hörbücher.

Der vom Bayerischen Bibliotheksverband initiierte und von der Bayerischen Staatsbibliothek und der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen veranstaltete Leseclub, an dem auch die Stadtbibliothek Marktheidenfeld wieder teilnahm, fand seinen Abschluss in einem Detektivworkshop mit dem waschechten Detektiv Alexander Schrumpf von der Detektei Adler aus Wiesbaden.

Detektive in der Stadtbibliothek
Foto: Simone Dotterweich

Mehr als sechzig Leseclub-Teilnehmer ließen sich professionelle Spurensuche und so einige Tricks erklären. Herr Schrumpf agierte anschließend als „Glücksfee“ um die Gewinner der ausgelobten Preise aus der großen Lostrommel zu ziehen. Gewinner, die nicht anwesend sein konnten wurden inzwischen benachrichtig. Alle TeilnehmerInnen, die mindestens ein Buch/Hörbuch/E-Book bewertet haben, konnten und können sich noch eine persönliche Urkunde in der Stadtbibliothek abholen.

Ausstellung Tropfenfotografie bis 19. November

Einen besonderen Einblick in die Welt der Wassertropfen gewährt Ad van Wagensveld mit seiner „Tropfenfotografie“. Bis Samstag, den 19. November präsentiert er in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld eine Auswahl seiner faszinierenden Fotos.

Foto: Ad van Wagensveld

Wenn ein Tropfen fällt, entstehen Figuren und Formen, die nur für einen Bruchteil von Sekunden existieren. Sie sind für das menschliche Auge weitgehend unsichtbar.

Mit Hilfe der Fotografie gelingt es, diesen kurzen Moment sichtbar zu machen und festzuhalten. Die Ergebnisse sehen fast wie filigrane Glaskunst aus.

Mitmach-Aktion am 5. November

Die Anlage zur Erstellung der Fotografien wird am Samstag, den 5. November von 11 bis 15 Uhr in der Stadtbibliothek aufgebaut sein.

Zusammen mit dem Künstler können an diesen beiden Tagen die „Tropfenbilder“ live geschossen werden. Der Fotograf Ad van Wagensveld freut sich dann auch auf zahlreiche Nachfragen zu seinen Werken.

Ausstellungsort

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0 stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

vhs
Volkshochschule
Marktheidenfeld

Informationen der vhs

Veranstaltungen im Oktober

Vortrag

Henri Toulouse -
Lautrec ‚Maler des Pariser Nachtlebens

„Zu denken, dass ich nie gemalt hätte, wenn meine Beine nur etwas länger wären“!

Durch eine Knochenkrankheit, die das Wachstum seiner Beine hemmte, entdeckte der junge Henri Toulouse-Lautrec während langer Kuraufenthalte das Zeichnen. Nach der malerischen Ausbildung in Paris, stürzte er sich in die Vergnügungswelt von Montmartre. Mit präzisem Strich - teils ironisch heiter, teils mit beißender Satire - fing er die Atmosphäre des Pariser Nachtlebens um die Jahrhundertwende ein, mit seinen Cabarets, Tanzlokalen und Bordellen. In der Farblithografie entdeckte er sein eigentliches künstlerisches Ausdrucksmittel. Sein erstes Plakat für das „Moulin Rouge“ 1891 machte ihn über Nacht berühmt. Mit 37 Jahren starb er an den Folgen seines exzessiven Alkoholkonsums.
Referentin: Julia Meister-Lippert

Wann: Donnerstag, 20. Oktober 2022, 18.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3 / Anmeldung erforderlich!

Vortrag

Prophylaxe führt ins Leben 80+

Über achtzig zu sein schließt eine Teilhabe am gesellschaftlichen und geselligen Leben noch lange nicht aus. Und ohne das hohe Alter und die damit verbundenen zum Teil erheblichen Beeinträchtigungen schön reden zu wollen, kann man, wenn es der Gesundheitszustand erlaubt, dennoch etwas tun, um solange es geht möglichst selbstständig zu leben. Doch wie kann man den Tücken des Alter(n)s trotzen?

Die Beratungs- und Kontaktstelle RuDi-Machts! informiert sehr anschaulich mit praktischen Übungsbeispielen über ihr Projekt ProfiL80+ Marktheidenfeld und Umgebung, welches v.a. ein Kraft- und Balancetraining sowie eine Aktivierung von Gehirnfunktionen in den Mittelpunkt für Menschen über 80 und für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen stellt. Denn v.a. Stürze im häuslichen Umfeld – und das Risiko steigt mit höherem Alter deutlich an - als auch kognitive Beeinträchtigungen und ebenso der Verlust von alltagspraktischen Fähigkeiten können schnell eine Kehrtwende im Leben in Richtung Pflegebedürftigkeit bedeuten.

Referentinnen:

Friederike Döring (Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Gerontologin (FH)),

Projektleitung; Patric Nietzke, Projekt-Mitarbeiterin ProfiL80+

Wann: Montag, 24. Oktober, 18.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Eintritt frei! / Anmeldung erforderlich!

Das Projekt ProfiL80+ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz über einen Zeitraum von insgesamt 3 Jahren gefördert.

Vortrag

Willensstarke Kinder - eine echte Herausforderung

Willensstarke Kinder bringen Eltern immer wieder an ihre Grenzen. Denn Konflikte sind mit willensstarken Kindern die Regel und nicht die Ausnahme. Eltern fühlen sich in den wiederkehrenden Konflikten oft gestresst, hilflos oder wütend und reagieren entsprechend. Das ist nicht selten eine große Belastung für die Eltern-Kind-Beziehung. Die schlechte Nachricht: Prinzipiell ändern werden sich diese Kinder nicht. Die gute Nachricht: Die Kinder können lernen, ihre Emotionen besser zu regulieren. Dazu brauchen sie ein möglichst souveränes Gegenüber d.h. sie lernen von einem Modell, am besten von ihren wichtigsten Bezugspersonen, den Eltern, wie man Konflikte anders und konstruktiver löst. Es wird Ihnen anhand von Schaubildern auf eine verständliche Art erläutert, wie die Kinder ticken. Das Verstehen und Begreifen dieser Zusammenhänge ist die Grundlage, sich wirksam verhalten zu können. Dadurch können sich mehr und mehr die eigentlichen positiven Seiten der willensstarken Kindern ausformen und deren Selbstwert steigt.

Referent: Ottmar Braunwarth, Dipl. Psychologe, Leiter der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Wann: Dienstag, 25. Oktober 2022, 19.30 Uhr

Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1

Eintritt frei/Anmeldung erforderlich!

Vortrag

Die jüdische Kabbala

Die Kabbala ist eine besondere mystische Lehre im Judentum. Danach wirkt Gott durch zehn Kräfte. Ziel und Bestreben des Kabbalisten ist es, alles zu erreichen, dessen ein Mensch, als ein denkendes und führendes Wesen, das höchste aller Geschöpfe unter der Gnade des Schöpfers fähig sein kann. Neben theologischen zeigen daher auch anthropologische und philosophische Aspekte eine wichtige Rolle. In diesem Vortrag soll der Versuch unternommen werden, einige dieser Aspekte aufzuzeigen und in die jüdische Kabbala einzuführen.

Dr. phil. Florian Gernot Stickler, Jahrgang 1976, studierte Klassische Archäologie, Philosophie und Kunstgeschichte an der Universität Würzburg, an der er auch im Fach Philosophie promoviert wurde. Z. Zt. ist er als selbstständiger Philosoph und Geisteswissenschaftler in Würzburg tätig.

Referent: Dr. phil. Florian G. Stickler

Wann: Donnerstag, 27. Oktober 2022, 19.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3 /
Anmeldung erforderlich!

Veranstaltungen im November

Vortrag

Das ehemalige Kloster Elisabethenzell

Von der Einöde zum archäologischen Park - das Kloster Elisabethenzell bei Rieneck

2011 begannen in einem Waldstück bei Ruppertshütten die Grabungen am Kloster Einsiedel. Getragen von einem großen ehrenamtlichen Engagement konnte bis 2016 der Kernbereich des klosterartigen Gebäudekomplexes freigelegt werden. Dessen Wurzeln gehen auf das frühe 13. Jahrhundert zurück. Sie endeten vermutlich mit der Zerstörung im Jahre 1333 abrupt. Die Anlage wurde stets vielgestaltig genutzt. Sie liegt an einer neuralgischen Stelle der als „Birkenhainer Straße“ bekannten Querung des Spessarts von Osten nach Westen. Mit der Pflege aber auch mit der Unterbringung von Reisenden wurden die Prämonstratenser beauftragt. Eine wichtige Rolle kam hierbei dem Landesherrn, dem Grafen von Rieneck, zu. In dem Wirtschaftshof konnte alles Lebensnotwendige erwirtschaftet werden. Besonders wichtig war den Erbauern der Zugang zu Frischwasser.

Ausgehend von den Grabungsergebnissen geht es im Vortrag darum, die Rolle darzustellen, die der Rodungsinsel inmitten des Spessarts im 13. Jahrhundert zukam. Vieles lässt sich zusätzlich an ausgewählten Funden ablesen.

Darüber hinaus lohnt sich der Blick auf die Lebensbilder. Sie wurden anlässlich der Errichtung des archäologischen Parks angefertigt.

Referent: Dr. Harald Rosmanitz

Wann: Dienstag, 8. November 2022, 19.30 Uhr

Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1

Gebühr: Eintritt frei /
Anmeldung erforderlich!

Vortrag

Burn-out - Das größte Geschenk meines Lebens

Ende 2011 erlebte Birgit Stengel einen totalen körperlichen Zusammenbruch und wurde massiv aus ihrem Alltag gerissen. Heute ist sie dankbar dafür, denn diese Krise brachte sie zum Umdenken. Zu dieser Zeit fing sie langsam zu erkennen an, dass viele negative Muster und Gedanken ihrer Erziehung, auch unschöne Glaubenssätze und unterdrückte Gefühle, ihr bisheriges Leben prägten. Damals begann sie sich um tiefsitzende emotionale Verletzungen zu kümmern und hörte auf, die Schuld für ihr Leben und ihre Aufgaben bei anderen zu suchen. Heute lebt sie ein freies und selbstbestimmtes Leben, erfüllt von Freude, Liebe und großer Dankbarkeit. Gerne möchte sie ihre Erfahrungen an andere Menschen weitergeben.

Referentin: Birgit Stengel

Wann: Freitag, 11. November 2022, 18.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Anmeldung erforderlich!

Vortrag

Was wir von Hologrammen über den Holocaust lernen können

Seit 2019 werden Hologramme von Überlebenden des Holocaust als historische Quelle genutzt. In Gedenkstätten bzw. Museen wird die neue Technologie begrüßt, weil sie die Geschichte emotional authentisch und bewegend zum Sprechen bringt. Auf Besucherfragen „antwortet“ die Lichtprojektion als Zeitzeuge. Dass wir in Eigenregie fremde Erinnerungen an Leiderfahrungen abrufen, ohne

Abwägung und Beobachtungsmöglichkeit der zugrundeliegenden Motive, könnte ein Problem sein.

Dr. Timo Bautz, Institut für Pädagogik

Wann: Montag, 14. November 2022, 19.30 Uhr

Ort: Raum 3.1

Gebühr: Eintritt frei /
Anmeldung erforderlich!

In Zusammenarbeit
mit dem Universitätsbund Würzburg

Vortrag

Sichtbarkeit der Geschichte auf dem Lande

Historische Bildstöcke, Sühnekreuze, Denkmäler, Wegweiser etc. begegnen uns überall an Straßen und Wegen. Ihre Entstehung kann einen religiösen oder rechtlichen Hintergrund haben. Oft spiegeln sich in ihnen Kriegsereignisse oder Katastrophen wider.

Wir wollen uns die Zusammenhänge von lokaler und überregionaler Geschichte abseits der Stadt ansehen - und was dazu führt, dass finanzieller Aufwand für Erinnerungskultur in der Kulturlandschaft betrieben wurde und wird.

Referent: Dr. Gerrit Himmelsbach

Wann: Dienstag, 15. November 2022, 19.30 Uhr

Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1

Eintritt frei / Anmeldung erforderlich!

Exkursion *mit Elke Böhm, Dipl.-Biologin*

Geheimnisvolle Hecken - Heilkraft, Mythen und Geschichten unserer heimischen Sträucher

Rund um den Kreuzberg in Marktheidenfeld werden viele Wege von vielfältigen Hecken gesäumt. Auch im späten Herbst, wenn sich das Laub schon verfärbt hat, bezaubern sie mit einem ganz besonderen Reiz.

Ob Weißdorn, Schlehe oder Berberitze - die Pflanzen des „Hags“ begleiten den Menschen seit der Steinzeit und spenden nicht nur gesunde Nahrung, sondern bieten auch heilkräftige Medizin. Erleben wir die Schönheit der herbstlichen Natur und erfahren spannende Geschichten über Brauchtum, Nutzung & Ökologie der manchmal übersehenen Wegbegleiter.

Wann: Samstag, 19. November 2022, 13.00 Uhr

Ort: Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof, Kreuzbergstr., Marktheidenfeld

Gebühr: EUR 14,-/für die Führung (Eigenanreise)/Anmeldung erforderlich!

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld
Altes Rathaus, Marktplatz 24,
Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Die vhs-Arbeit geprägt

Über 25 Jahre lang prägte Monika Oetzel mit ihrer Arbeit die Volkshochschule (vhs) Marktheidenfeld, seit 2005 fungierte sie als Leitung. Maria Hoh war seit 1997 bei der vhs aktiv und unterstützte die Arbeit von Monika Oetzel als zuverlässige Mitarbeiterin.

Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Geschäftsleitender Beamter Matthias Hanakam, Leiterin Kultur Inge Albert sowie Personalrats-Vorsitzender Walter Bufe kamen persönlich in die vhs, um die beiden verdienten Beschäftigten zu verabschieden.

(von links) Walter Bufe, Sabine Banuelos, Thomas Stamm, Monika Oetzel, Maria Hoh, Matthias Hankam und Inge Albert bei der Verabschiedungsfeier.

Monika Oetzel gelang es, das Kursangebot der Volkshochschule kontinuierlich zu erweitern. „Sie haben beide die vhs gelebt und verkörpert“, betonte Thomas Stamm in einer kurzen Dankesrede. Monika Oetzel habe in ihrer Zeit als Leitung neben dem Kursbetrieb über 1.500 Einzelveranstaltungen organisiert und durchgeführt. Maria Hoh sei die „die Frau hinter den Kulissen“ gewesen und gleichzeitig Ansprechpartnerin für Teilnehmende und Kursleitende.

Die neue vhs-Leiterin Sabine Banuelos übergab den Damen abschließend zu ihrer großen Freude kleine Büchlein, in denen sich die Dozenten der vhs herzlich bedanken, Erinnerungen teilen und gute Wünsche weitergeben.

Gesonderte vhs-Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie bei der vhs in Marktheidenfeld die gesonderten Öffnungszeiten für den Bereich Integration:

Dienstags	
durchgehend	8.30 bis 15.00 Uhr
Mittwochs	
und freitags	8.30 bis 13.00 Uhr

im Alten Rathaus, Raum 3.4 (2.OG)

Akkordeonissimo bei den Musikschultagen

Das Ensemble Akkordeonissimo der Musikschule Marktheidenfeld wurde ausgewählt, das Festkonzert der Bayerischen Musikschultage in Lauf an der Pegnitz mitzugestalten. Am 21. Oktober 2022 nehmen die Akkordeonisten aus Marktheidenfeld unter der Leitung von Dr. Alma Flammersberger am Festkonzert teil.

Die Darbietung wird vom Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten und am Dienstag, den 1. November ab 14.00 Uhr in einer einstündigen Sendung auf BR KLASSIK mit ausgewählten Beiträgen präsentiert. Die „Bayerischen Musikschultage“ sind die jährliche zentrale Veranstaltung des Verbands der Bayerischen Sing- und Musikschulen.

Radiobeitrag zur kleinsten Bibliothek

Der Bayerische Rundfunk berichtet am Samstag, den 22. Oktober ab 12.05 Uhr auf Bayern2 unter anderem über die „kleinste Bibliothek der Welt“ im Franck-Haus von Marktheidenfeld.

Gesendet wird das 24-Minuten-Feature in der Reihe „Zeit für Bayern“ auf Bayern2Radio. Zu beachten ist, daß in dieser Sendestunde stets zwei Features á 24 Minuten ausgestrahlt werden. Ob das Bibliothekenfeature das erste oder zweite sein wird, steht noch nicht fest.

Kunsthandwerker gesucht

Bald ist es soweit: Von Freitag, den 25. November bis Freitag, den 23. Dezember wird die festlich beleuchtete und geschmückte Marktheidenfelder Innenstadt adventliche Stimmung verbreiten. Der Adventshof rund um das Alte Rathaus steht dabei im Mittelpunkt und ist jeweils Freitag und Samstag geöffnet.

Um den vielen Gästen in Marktheidenfeld ein vielfältiges Angebot zu präsentieren, suchen wir kreative Hobbykünstler und Kunsthandwerker.

Sie sind (kunst-)handwerklich tätig und möchten Ihre Ware gerne zahlreichen Interessierten anbieten? Dann sind Sie bei unserem Adventshof rund um das Alte Rathaus beim „Advent in Marktheidenfeld“ genau richtig….

Es besteht übrigens auch die Möglichkeit, unsere Verkaufshütten nur an einzelnen Tagen zu mieten.

Interesse? Wir freuen uns auf eine Mail an tourismus@marktheidenfeld.de oder Ihren Anruf unter
Telefon 09391 5035414.

Museum Obertor-Apotheke

Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum. Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankündigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:
Samstag 14.00 – 18.00 Uhr
Eintritt frei

Führungen nach Absprache :
Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,
E-Mail:
kontakt@museum-obertor-apotheke.de
www.museum-obertor-apotheke.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen:

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 5004-0
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
Homepage: www.marktheidenfeld.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V."

Senioren mit Berufserfahrungen aus dem Wirtschaftsleben geben Hinweise für praxisorientierte Lösungen bei Existenzgründungen, Start ups, und Existenzsicherungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Schwerpunkte der Beratungen liegen in den Bereich Businessplan, Planung, Controlling, Finanzen, Personalwesen, Marketing und Vertrieb sowie Unternehmensnachfolge.

In Zeiten größerer Veränderungen gewinnen die Analysen bestehender Geschäftsmodelle an Bedeutung. In gemeinsamen, vertraulichen Gesprächen werden Antworten gesucht, ob existierende Unternehmensstrukturen zukünftig erfolgreich sind oder ob Korrekturen notwendig werden.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V." in Main – Spessart unterstützen kostenfrei und ehrenamtlicher Menschen und Unternehmen für eine bessere Zukunft.

Die aktuellen im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld geplanten Termine:
17.11.2022

Während der Pandemie sind Präsenzveranstaltungen nur bedingt möglich. Für alle Termine bitten wir um vorherige Anmeldung und Kontaktaufnahme unter
Stadt Marktheidenfeld - Sabine Laumeister - Telefon 09391 5004-14
Dieter Scheffler - Telefon 09391 911 8423 und dieter.scheffler@aktivsenioren.de

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Die Lebenshilfe Marktheidenfeld kümmert sich als anerkannter Träger sonderpädagogischer Dienste um die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit überwiegend geistiger Behinderung und gibt ihnen und ihren Familien Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen.

Zu unseren Einrichtungen gehören Frühförderstellen im ganzen Landkreis, inklusive Kindertagesstätte, Förderschule – Schwerpunkt geistige Entwicklung mit heilpädagogischer Tagesstätte und Therapie, Einzelintegration, Schulbegleitung und Integrationshilfe. 125 Mitarbeiter betreuen mehr als 230 Kinder und Jugendliche. Unser Ziel ist ihre individuelle Förderung für ein möglichst selbstbestimmtes Leben und größtmögliche Teilhabe. Sind Sie betroffen und haben Sie Fragen zu unseren Angeboten? Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe stehen Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Kontakt
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Am Maradies 9, 97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100
Mail: verwaltung@lebenshilfe-mar.de
www.lebenshilfe-mar.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
Lena Gehrig,
lena.gehrig@paritaet-bayern.de
Mobil: 0176 43430694

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien unterstützt. Diese psychosoziale Begleitung ist für die Familien kostenfrei und ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft. Jede Maßnahme und Unterstützung orientiert sich immer individuell an den Bedarfen der Familie als System und/oder den einzelnen Familienmitgliedern (betroffenes Kind, Geschwisterkinder, Elternteile).

Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Seit 2022 bietet der Verein außerdem Trauerarbeit für Eltern, Kinder und Jugendliche im Einzel- und Gruppensetting an.

Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte hauptamtliche Fachkräfte als auch ehrenamtliche Familien- und Trauerbegleiter:innen an.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt:
Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391-908840-0
Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.
Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918
Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-16:30 Uhr
Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr

Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

Lebenshilfe Main-Spessart e.V.

Beratungsstelle für ambulante Wohnformen für Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung:
Der eigene Wohnraum spielt für das Erwachsenwerden und die individuelle Lebensgestaltung eine zentrale Rolle. Jedoch stellt gerade das selbstständige Wohnen Menschen mit Behinderung vor große Herausforderungen.
Diese Beratungsstelle möchte Betroffene bei dem Prozess ihrer persönlichen Zukunftsplanung Wohnen begleiten, über Wohnmöglichkeiten und in Finanzierungsfragen beraten, als auch Kontakte vermitteln. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung, um den nötigen Bedarf an Unterstützung und Assistenz erkennen und passgenaue Wohnmöglichkeiten schaffen zu können.
Im Mittelpunkt der Beratung stehen immer die Wünsche und Vorstellungen von Menschen mit Handicap.

Kontakt:
Lebenshilfe Main-Spessart e. V.
Miriam Thoma
Brückenstr. 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 - 9 18 83 55
E-Mail: m.thoma@lebenshilfe-msp.de
www.lebenshilfe-msp.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 10 - 12 Uhr
und von 16 - 18 Uhr,
Mittwoch von 16 - 18 Uhr,
bzw. Mo - Do nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter

Der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein.

Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Auch der Erfahrungsaustausch mit Menschen mit Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:

Lars Beutner
Städtischer Behindertenbeauftragter
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
E-Mail: behindertenbeauftragter@marktheidenfeld.de

Hospizverein Main-Spessart

Begleitung von Schwerkranken, Trauerangebote, Hilfe bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Über das Hospiztelefon kann man jederzeit Kontakt mit dem Hospizverein Main-Spessart aufnehmen.

Auch der Besuch der ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen kann jederzeit über das Hospiztelefon vereinbart werden. Sollten Einschränkungen durch die Corona-Pandemie einen Besuch erschweren, so lässt sich in einem Gespräch in der Regel ein Weg oder eine Lösung finden, so dass der Einsatz der Hospizbegleiter*innen in den Seniorenеinrichtungen sowie im häuslichen Bereich möglich ist.

Der Hospizverein Main-Spessart möchte Betroffene ermuntern, im Fall einer finalen Erkrankung rechtzeitig über das Hospiztelefon Kontakt aufzunehmen, damit Besuche, Gespräche und Begleitungen vereinbart werden können.

Die Hospizbegleiter*innen sind im gesamten Landkreis Main-Spessart im Einsatz und dieser Dienst ist in jedem Fall kostenfrei.

Der Hospizverein bietet auch Gesprächsangebote in der Trauerbegleitung oder wenn Menschen Hilfe benötigen nach einem schweren Verlusterlebnis.

Termine für das Trauercafé, Trauerwandern oder Trauerfrühstück kann man immer der aktuellen Tagespresse entnehmen. Ausgebildete Experten*innen des Vereins beraten auch bei der Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Das Hospizbüro in der Riemenschneiderstr. 23 in Karlstadt ist immer montags von 15.00 – 18.00 Uhr besetzt.

Über das Hospiztelefon sind jederzeit Anfragen jeglicher Art möglich:
0171 7349108.

Weitere Informationen unter www.hospiz-msp.de.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband
für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:

Doris James (Einrichtungsleitung)
Tel. 09391 502-5505

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:

Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Seniorenzentrum Mainbrücke

Kompetente Beratung zu einem Pflegeplatz für Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege

Kontakt:

Senioren-Residenz Mainbrücke
Ulrich-Willer-Strasse 15, 97828 Marktheidenfeld
Tel: 09391 9087-000
Mail: marktheidenfeld@alloheim.de
Neu: Auch Notfallaufnahmen sind möglich

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner: Werner König,
Tel. 0151 207 13490

Stellvertreter: Matthias Sendelbach,

Email: info@si-mar.de

Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren. Wir haben einen Newsletter eingeführt, der auf aktuelle Warnungen oder auch Tipps rund um Handy und Internet hinweist.

Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten,
finden sie auf unserer Homepage www.si-mar.de

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

Angebote für Menschen mit und ohne Gedächtnisbeeinträchtigungen und Demenz, die noch im häuslichen Umfeld leben

- Demenzberatung täglich von Montag – Freitag (kostenlos)
- Jeden 1. und 3. Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr nach telefonischer Rücksprache im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld
- Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst (Entlastung für Angehörige)

Regelmäßige, wöchentlich stattfindende Angebote:

Demenztreff „After Work“, Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr, kostenloses Angebot

Montag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention für Menschen im 4. Lebensalter (80+) und Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen

Dienstag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sport und Bewegung trotz(t) Demenz

Mittwoch: 10.00 bis 13.00 Uhr Aktivrunde für Körper und Geist

Donnerstag: 9.30 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr Gesellige Freitagsrunde

Alle Angebote finden in den Gruppenräumen der Beratungsstelle „RuDiMachts!“ statt, Lehmgrubener Straße 18, 97828 Marktheidenfeld.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Tel.Nr. 09391/9864-113 oder per Mail an rudimachts@rummelsberger.net.

Die Kosten können bei Vorhandensein eines Pflegegrades über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
rudimachts@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Leo Wiesmann
Spessartstr. 6, 97837 Erlenbach
-Gruppenleiter-
Tel. 09391 6166

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36, 97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Fränkischen Haus, 1. OG, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld.

Kontakt:
Ulrike Steigerwald
Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen.

Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Müllabfuhrtermine 2022

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2022

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Mittwoch 19.10.
- Donnerstag 03.11.
- Mittwoch 16.11.
- Mittwoch 30.11.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 26.10.
- Mittwoch 09.11.
- Mittwoch 23.11.
- Mittwoch 07.12.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 27.10.
- Donnerstag 10.11.
- Donnerstag 24.11.
- Donnerstag 08.12.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Mittwoch 26.10.
- Mittwoch 09.11.
- Mittwoch 23.11.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 19.10.
- Donnerstag 03.11.
- Mittwoch 16.11.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 20.10.
- Donnerstag 04.11.
- Donnerstag 17.11.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld
- Mittwoch 02.11.
- Dienstag 29.11.
- erst wieder 2023

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Montag 31.10.
- Montag 28.11.
- erst wieder 2023

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 08.11.
- Dienstag 06.12.
- erst wieder 2023

Stadtteil Oberwittbach
- Montag 14.11.
- Montag 12.12.
- erst wieder 2023

DSD-Säcke = Gelbe Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch 26.10.
- Mittwoch 23.11.
- Donnerstag 29.12.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 19.10.
- Mittwoch 16.11.
- Mittwoch 21.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 14.10.
- Freitag 11.11.
- Freitag 16.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 28.10.
- Freitag 25.11.
- Samstag 31.12.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld Kernstadt
- erst wieder 2023

Stadtteil Altfeld, Weiler Eichenfürst und Oberwittbach:
- erst wieder 2023

Stadtteile Glasofen, Marienbrunn und Michelrieth
- erst wieder 2023

Stadtteil Zimmern
- erst wieder 2023

Abgabe von Problemmüll/ Schadstoffsammlung

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag 18.10.
- Dienstag 15.11.
- Dienstag 20.12.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Altfeld
- erst wieder 2023

Ort: Parkplatz Grafschaftshalle

Glasofen
- erst wieder 2023

Ort: Feuerwehrhaus

Marienbrunn
- erst wieder 2023

Ort: Ortseingang B8 Wertstoffcontainerplatz

Michelrieth
- erst wieder 2023

Ort: Parkplatz am Friedhof

Oberwittbach
- erst wieder 2023

Ort: Feuerwehrhaus

Zimmern
erst wieder 2023

Ort: Ortseingang bei den Wertstoffcontainern

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:

https://www.main-spessart.de/media/www.main-spessart.de/org/med_335/13640_lramsp211122_web_abfallkalender.pdf

sowie unter der Abfall-App
https://play.google.com/store/apps/details?id=de.k4systems.abfallmsp&hl=de&gl=US
oder
https://apps.apple.com/de/app/abfall-msp/id1530791351

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21,

97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Veranstaltungen zum Thema „Tod und Bestattung"

„Tod und Bestattung – ein Thema, das alle angeht" ist die Veranstaltungsreihe der Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius im November überschrieben:

Mittwoch, 02.11.2022, 19:00 Uhr St. Josef, Marktheidenfeld:

Gottesdienst mit anschließender Begegnung für Angehörige, die sich im vergangenen Jahr von einem geliebten Menschen verabschieden mussten.

Sonntag, 06.11.2022, 18:30 Uhr St. Laurentius, Marktheidenfeld:

AndersZeit, kreativ gestaltete Wort-Gottes-Feier „Über den Tod hinaus"

Dienstag, 08.11.2022, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr Pfarrjugendheim MAR (Kolpingstr. 12):

Gesprächsabend „Tod und Bestattung – ein Thema, das Kinder und Erwachsene angeht"

Referenten:

Matthias Liebler, Vorsitzender Bestatterverband Bayern e.V.

Reinhold Grimm, Pastoralreferent, Krisenseelsorger im Schulbereich,

Mitorganisator des jährlich stattfindenden Gottesdienstes für verstorbene Kinder „Worldwide candle lighting"

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Dienstag, 15.11.2022, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr, Bestattungsinstitut Liebler (Baumhofstr. 47):

Betriebsbesichtigung mit Matthias Liebler, Geschäftsinhaber

Hierfür ist eine Anmeldung bis zum 09.11.2022 nötig, da die Plätze begrenzt sind.

Anmeldung per Mail bei:
Isabel.Oestreicher@bistum-wuerzburg.de

Jahreshauptversammlung am 12. November

Die Jahreshauptversammlung 2022 des **Städtepartnerschaftskomitees** findet am Samstag der 12. November 2022 statt.

Der Beginn ist um 19:00 Uhr im Hotel zur schönen Aussicht in Marktheidenfeld.

Freunde des Balthasar-Neumann-Gymnasiums laden ein

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung möchte der Förderverein der Freunde des Balthasar-Neumann-Gymnasiums einladen:

Am Donnerstag den 27. Oktober 2022, um 19:30 Uhr in der Bibliothek des Balthasar-Neumann-Gymnasiums in Marktheidenfeld.

Aktionstage zum Fairen Handel

Das Landratsamt Main-Spessart informiert:

Unter dem Motto „Fair steht dir“ informiert die bundesweite Faire Woche von 16. bis 30. September unter anderem über die Folgen unseres Textilkonsums und die Vorteile von Kleidung aus Fairem Handel. Weltläden, Schulen, Fairtrade-Initiativen, Kirchengemeinden und weitere Akteure laden auch in Main-Spessart dazu ein, den Fairen Handel kennenzulernen.

Bei zahlreichen attraktiven Veranstaltungen haben die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Main-Spessart bis 30. September Gelegenheit, sich über den Fairen Handel zu informieren. Los geht es schon am Freitag, 16. September, mit einem Stadtrundgang in Marktheidenfeld zu nachhaltigem Konsum unter dem Motto „Fair steht dir“. Dabei werden Möglichkeiten gezeigt, wie mit bewusstem Konsum positive Ansätze in nachhaltiger Produktion, in gerechterem Handel und im Umweltschutz gefördert werden können. Täglich gibt es im Weltladen Marktheidenfeld einen Mitmach-Parcours zur Herstellung von Textilien und nachhaltigen Konsum. Am 17. September werden modische Accessoires aus Fairem Handel auf einer Modenschau präsentiert und am 23. September gibt es im Marktheidenfelder Weltladen eine Kleidertauschparty unter dem Motto „Ein zweites Leben für deine Klamotten“.

Allerlei Infos und Leckeres aus dem Fairen Handel gibt es am Infostand bei „Musik in der Stadt“ am 15. September am Marktplatz in Gemünden und am 27. September schließt sich nach dem Vortrag „Dreckige Klamotten“ von Nachhaltigkeitsexperte Frank Herrmann eine faire Modenschau an.

Der Weltladen Pamoja in Lohr informiert über fair und nachhaltig produzierten Mode und für T-Shirts aus dem eigenen Bestand gibt es einen kostenlosen Aufdruck „...nicht mehr neu, aber noch tragbar...“

Der Lohrer Einzelhandel gibt beim Kauf von fairer Kleidung ein Bügel-Patch mit der Aufschrift „Fair steht dir“ dazu.

Kostproben aus dem Eine-Welt-Regal gibt es während der Fairen Woche in der Bücherei in Retzstadt und am 25. September gibt es in Retzstadt einen Aktionstag zum Thema „Fairer Handel - mehr als Kaffee und Tee“ mit einem fairen Mittagessen nach dem Gottesdienst; außerdem werden verschiedene faire Produkte vorgestellt und nach dem Kaffeetrinken einige Kurzfilme gezeigt.

Während der Wallfahrtstage in Retzbach bietet der Weltladen an der Wallfahrtskirche faire Produkte an. In Karlstadt werden verschiedene Aktionen rund um faire Textilien von der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town und dem Weltladen organisiert.

Die Aktionswoche endet am 1. Oktober mit dem „Marktheidenfelder Tanzfairgnügen“, einem Tanzabend mit Livemusik.

Das ausführliche Programm der Fairen Woche liegt ab sofort in den Weltläden und im Landratsamt aus und ist auch auf der Homepage des Landkreises www.main-spessart.de zu finden.

22. Oktober: Fitnesstag des TVM

Die Turnabteilung des TV 1884 e.V. Marktheidenfeld lädt am Samstag, 22. Oktober 2022 Sportler aus der ganzen Region herzlich zum 10. Fitnesstag ein.

Wer Lust hat, neue Fitness-Angebote kennenzulernen und gerne einen Tag lang Sport pur mit qualifizierten Trainerinnen und Gleichgesinnten erleben möchte, ist hier genau richtig.

Das Trainings-Angebot des TV Marktheidenfeld beinhaltet bewährte und aktuelle Fitness-Trends. Aus folgenden Angeboten können die Teilnehmer ihr individuelles Trainings-Programm zusammenstellen:

Body Fit, Dance Aerobic, Dance Power, Drumstick-Fitness, FLEXIFIT Workout, KAHA, Line Dance, Nia – Tanzen durch Lebensfreude, Pilates, Postural Move oder, Redondo Ball Plus Workout. Es ist möglich, den ganzen Tag, nur Vor- oder Nachmittag oder einzelne Stunden zu buchen.

Interessierte können per Mail an Turnabteilung-TVM@t-online.de das ausführliche Programm anfordern. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.
www.tv-mar.de

Veranstaltungsort: Hans Wilhelm Renkhoff Halle. Uhrzeit: 10.00 bis 15.30 Uhr

Movie im Luitpoldhaus
Luitpoldpassage 35 · 97828 Marktheidenfeld · www.movie-kino.de

Filmauslese:

27.10.2022 Das Leben ein Tanz

03.11.2022 Jim Allison - Pionier. Krebsforscher. Nobelpreisträger

10.11.2022 Wer gräbt den Bestatter ein?

Event- und Sonderveranstaltungen:

29.10.2022 Music on Screen: Coldplay - Music of the Spheres Live Broadcast from Buenos Aires

30.10.2022 Kunst im Kino: Hopper

30.10.2022 Familien-Preview: Hui Buh und das Hexenschloss

31.10.2022 Halloween-Preview: The Devil´s Light

01.11.2022 Best of Cinema: Die Klapperschlange

06.11.2022 Länder-Städte-Abenteuer: Botswana - Afrikas letztes Tierparadies

16.11.2022 Klassik im Kino: Royal Opera: A Diamond Celebration (Ballett)

16.11.2022 Vorpremiere: Einfach mal was Schönes

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus,
Luitpoldpassage 35,
97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

KULTUR IM FRANCK-HAUS

10.09. bis 23.10.2022
Bilder I Objekte I Skulpturen
Walter Bausenwein, Estenfeld
Kurt Grimm, Kleinrinderfeld

24.09. bis 06.11.2022
Reihungen
Bildobjekte - Objektbilder
Wolfgang Hein, Alzenau-Kälberau

12.11.2022 bis 08.01.2023
Kunstpreis 2022
Ausstellung zum Wettbewerb

Öffnungszeiten des Franck-Hauses:
Mittwoch - Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungen

Mittwoch, 19.10.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Donnerstag, 20.10.2022
18.30 Uhr Henri Toulouse - Lautrec, Maler des Pariser Nachtlebens
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Vortrag mit Julia Meister-Lippert
18.30 Uhr Hip-Hop im JUZ
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Freitag, 21.10.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz, Bronnbacher Straße und rund um das Altes Rathaus
18:15 Uhr Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede

Samstag, 22.10.2022
17. DMI Histo Day & Night Challenge
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Motorsportclub Zellingen
10 Uhr 10. Fitnesstag für Sportbegeisterte
Ort: Hans-Wilhelm-Renkhoff Halle, Am Sportzentrum 5
TV Marktheidenfeld

Sonntag, 23.10.2022
10 Uhr „Kommt, feiert mit!“ Gottesdienste für Familien
Ort: St. Josef-Kirche, Ludwigstr. 17
Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius im Spessart

Montag, 24.10.2022
18 Uhr Prophylaxe führt ins Leben 80+
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Dienstag, 25.10.2022
19:30 Uhr Willensstarke Kinder - eine echte Herausforderung
Ort: vhs-Altes Rathaus, Marktplatz 24
Vortrag mit Ottmar Braunwarth, Dipl. Psychologe

Mittwoch, 26.10.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Donnerstag, 27.10.2022
19:30 Uhr Die jüdische Kabbala
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Vortrag mit Dr. phil. Florian G. Stickler
18.30 Uhr Hip-Hop im JUZ
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Freitag 28.10.2022 - 29.10.2022
MainVital - Marktheidenfeld aktiv
Ort: Marktheidenfeld
Aktionstage für Gesundheit, Fitness, Schönheit und Genuss

Freitag, 28.10.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz, Bronnbacher Straße und rund um das Altes Rathaus

Mittwoch, 02.11.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld
19 Uhr Gottesdienst „Tod und Bestattung – ein Thema, das alle angeht“
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstr. 2
Pastoraler Raum Marktheidenfeld

Donnerstag, 03.11.2022
18.30 Uhr Hip-Hop im JUZ
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Freitag, 04.11.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz, Bronnbacher Straße und rund um das Altes Rathaus
Oasentag für Geschwister von Lebensverkürzt erkrankten Kindern
Ort: Bahnhofstraße 18
Kinderhospiz Sternenzelt

Samstag, 05.11.2022
11-15 Uhr Tropfenfotografie - live Stadtbibliothek
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Aktion zur Ausstellung
20 Uhr Michael von Zalejski - „Bonsoir mes amis“
Konzerte / Theater
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6, Gewölbekeller

Sonntag, 06.11.2022
14 Uhr Künstlergespräch
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
REIHUNGEN - Bildobjekte und Objektbilder
Ausstellung von Wolfgang Hein, Alzenau-Kälberau

Sonntag, 06.11.2022
18:30 Uhr AndersZeit - Sonntagabendgottesdienst - „Über den Tod hinaus“
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstr. 2
Pastoraler Raum Marktheidenfeld

Mittwoch, 09.11.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Donnerstag, 10.11.2022
17 Uhr Martinszug der Kita Lohgraben
18.30 Uhr Hip-Hop im JUZ
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Freitag, 11.11.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz, Bronnbacher Straße und rund um das Altes Rathaus
17 Uhr Martinszüge der Kitas Altfeld / Baumhof / Edith-Stein / Kolping
18.30 Uhr Burn-out - Das größte Geschenk meines Lebens
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Vortrag mit Birgit Stengel
19 Uhr Ausstellungseröffnung
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Kunstpreis 2022: Ausstellung zum Wettbewerb

Samstag, 12.11.2022
10:30 Uhr Führung „Rundgang durch die Altstadt“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
19:30 Uhr Was wir von Hologrammen über den Holokaust lernen können
Ort: vhs-Altes Rathaus, Marktplatz 24
Vortrag mit Dr. Timo Bautz, Institut für Pädagogik

Dienstag, 15.11.2022
19.30 Uhr Betriebsbesichtigung „Tod und Bestattung – ein Thema, das alle angeht“
Ort: Bestattungsinstitut Liebler, Baumhofstr. 47
Pastoraler Raum Marktheidenfeld
19:30 Uhr Sichtbarkeit der Geschichte auf dem Lande
Ort: vhs-Altes Rathaus, Marktplatz 24
Vortrag mit Dr. Gerrit Himmelsbach

Mittwoch, 16.11.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld
18:15 Uhr Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede

Freitag, 18.11.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz, Bronnbacher Straße und rund um das Altes Rathaus
19 Uhr Ausstellungseröffnung
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Tier Reich
Ölmalerei von Kristīne Šķipsna-Halbleib

Bitte beachten Sie, dass für einige Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich ist. Weitere Veranstaltungen finden Sie in den einzelnen Rubriken der Brücke zum Bürger.

Aktuelle Informationen werden auch auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de **in der Rubrik Veranstaltungen und in der Tagespresse veröffentlicht.**

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2024.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **tourismus@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2024 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Offenes Ohr für Menschen mit Behinderung

Lars Beutner ist seit Juli 2022 neuer ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Stadt Marktheidenfeld. Der Logopäde arbeitet für die Lebenshilfe Marktheidenfeld und wurde vom Marktheidenfelder Stadtrat bis zum 30. April 2026 für das Amt bestellt. Er folgt damit dem Ende 2021 verstorbenen städtischen Behindertenbeauftragten Heinz Peter nach.
Wir sprachen mit dem 50-jährigen Wahl-Marktheidenfelder über seine ersten Monate als Behindertenbeauftragter und die Hürden, die es bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit zu nehmen gilt.

Was hat Sie motiviert, sich für dieses Ehrenamt zu bewerben?
Nach meinem Umzug von Würzburg nach Marktheidenfeld im August 2021 wurde mir klar, dass ich mich über das Berufliche hinaus engagieren möchte. Einerseits zum Wohle aller, aber im Besonderen auch für Menschen mit Behinderung, da ich selbst von körperlichen Einschränkungen betroffen bin. Darüber hinaus wünsche ich mir mehr Barrierefreiheit. Auch in Marktheidenfeld gibt es hier noch Einiges zu tun. Daran möchte ich gern aktiv mitwirken.

Woher nehmen Sie Ihre Expertise?
Durch meinen Beruf als Logopäde der Marktheidenfelder Lebenshilfe bekomme ich die Belange, Bedürfnisse und Sorgen von Eltern, Jugendlichen und Kindern hautnah mit. Auch meine eigene Behinderung sorgt dafür, dass ich mich zwangsläufig mit dem Thema Behinderung und Teilhabe auseinandersetze.

Was hat Sie als Sachsen-Anhaltiner nach Marktheidenfeld geführt?
Meine Ausbildung zum Logopäde erfolgte in Würzburg. Somit blieb mir nichts weiter übrig, als meinen bisherigen Wohnort Braunschweig zu verlassen. Ich fühlte mich in Unterfranken sofort heimisch und zog an den Rand der Stadt. Und dabei blieb es auch, bis ich 2021 nach Marktheidenfeld zog, um mir auch die langen Fahrten vom Arbeitsplatz nach Würzburg zu ersparen. Zudem ist es hier ein schöner Flecken Erde, die Menschen und die Natur machen es leicht, sich hier sehr wohl zu fühlen.

Wie haben Sie die ersten Wochen im neuen Amt erlebt?
Die ersten Wochen waren schon spannend und mein Rat war schon mehrfach gefragt. Es ist gut zu wissen, dass die Menschen Unterstützung suchen und Hilfe gern annehmen.

Welche Themen sehen Sie als Ihre Schwerpunkte an?
Grundsätzlich bin ich für sämtliche Themen offen. Generell ist mir wichtig, dass Inklusion, speziell bei der Kommunikation, einheitlich bei jedem Projekt berücksichtigt wird. Eine möglichst umfassende Barrierearmut oder Barrierefreiheit erleichtert allen Bürgern die Teilhabe. Zugegebenermaßen befinde ich mich als „Neuer“ noch in der Orientierungsphase. Ich tue aber alles dafür, mich weiterzubilden, um gezielter wirken zu können.

Wo hat Marktheidenfeld noch Verbesserungsbedarf?
Es gibt immer Dinge, die verbesserungswürdig sind. Im Speziellen sind einzelne Behörden und kulturelle Angebote nicht immer barrierefrei. Gleichzeitig kann man sagen, dass Marktheidenfeld bei der Barrierearmut sehr gut aufgestellt ist und bei der Planung und Umsetzung neuer Projekte sehr viele Belange berücksichtigt. Das ist nicht selbstverständlich.

Wie läuft die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung?
Ich bin herzlich aufgenommen worden und die Zusammenarbeit ist sehr positiv und professionell. Über die mich betreffenden Themen und Termine werde ich umgehend informiert und es gibt einen regen Austausch.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit bisher am meisten Spaß?
Ich fühle mich ernst genommen und werde wirklich einbezogen, sei es bei Außenterminen, Stadtratssitzungen, aber auch bei privaten Anfragen und Treffen.
Hier kennt man die Menschen, weiß was sie wirklich bewegt, es gibt keine Anonymität wie zu Beispiel in Großstädten.

Welche Hürden gibt es bei Ihrer Arbeit zu meistern?
Die größte Hürde ist die Auseinandersetzung mit rechtlichen Themen, da das deutsche Recht kompliziert und wenig praktikabel ist. Ich habe mir entsprechende Literatur besorgt und die Stadtverwaltung unterstützt mich wirklich vorbildlich.

Wie kann man als Mensch mit Behinderung mit Ihnen in Kontakt treten?
In der Regel beginnt die Kommunikation über E-Mail, wird dann aber oft telefonisch weitergeführt. Natürlich ist es auch möglich, sich direkt telefonisch unter 09391 5004-0 bei der Stadtverwaltung zu melden. Diese leitet das Anliegen dann direkt an mich weiter.

Kontakt zum städtischen Behindertenbeauftragten Lars Beutner: behindertenbeauftragter@marktheidenfeld.de oder Telefon 0931 5004-0.

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag..... 14.00 - 16.00 Uhr

Touristinformation
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 5035414
E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Touristinformation:

Mai bis September
Montag, Samstag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober bis April
Montag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag - Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.marktheidenfeld

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

Jugendzentrum (JuZ)

Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Familienarbeit

Familienstützpunkt Marktheidenfeld
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Postadresse
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Mobil 0151 16 13 97 58
Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de unter
der Rubrik Familienstützpunkt

Sprechzeiten:
Dienstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/stadtbibliothekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten während der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
07.11.2022
Erscheinungsdatum ist Freitag,
18.11.2022

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag..... 08.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ... 14.00 - 17.00 Uhr

Städtischer Bauhof

Bahnhofstr. 10
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 916515
Mo bis Fr 8.00-12.00 Uhr
Fax: 09391 916514
bauhof@marktheidenfeld.de

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
November bis März
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Thomas Stamm
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.